Biotopname
Sumpfseggenried nördlich vom Pätschower Holz

X X

Standort /Geologie
Grundmoränensenke

TK10 0408 - 242 - **Biotop-Nr.** 4007

Anschluß in TK 0409 - 131

Naturraum Lehmplatten nördlich der Peene
200

	Film-Nr.	**Bild-Nr.**
Luftbild-Nr.	75	0178

Größe in ha	1,8615
Länge in m	,
min. Breite in m	,
max. Breite in m	,

Landkreis / Kreisfreie Stadt
Ostvorpommern

Gemeinde / Stadt
Groß Polzin
Lüssow

lfd. Nr. im Biotopverzeichnis
08345

Schutzmerkmale
geschützt nach §20 LNatG M-V [X]

1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil

NLP		FND		NP		FiB	
NSG		LSG		BR		FFH-Geb.	
ND		GLB		FnB		Wald-Totalreservat	

	Hauptcod.	**Nebencode**							**Überlagerungscode**	
Code	VGR	VGS	VRT	VHF	VRK	VST				
%	70	10	10	5	3	2				

Vegetationseinheiten
Sumpfseggenried, Rohrkolben-Sumpfreitgrasried, Rohrkolben-Röhricht, Ackerkratzdistel-Sumpfseggen-Hochstaudenflur, Igelkolben-Kleinröhricht, Zweizahn-Schlammflur

Habitate + Strukturen DHM

Beschreibung / Besonderheiten
Es handelt sich um eine naturnahe Feuchtbrache in einer Ackersenke. Der Boden wird sowohl von degradiertem als auch von wenig gestörtem Torf gebildet. Die Trophieverhältnisse sind eutroph. Das Wasserregime schwankt zwischen feucht, sehr feucht und nass. Die größte Fläche nimmt das Sumpfseggenried ein. Hier sind auch einige Wildstauden zu sehen wie Mädesüß, Wolfstrapp und Gilbweiderich. An einigen trockneren Stellen breitet sich kleinflächig entweder Zweizahn-Schlammflur oder Igelkolben-Kleinröhricht aus.

Wertbestimmende Kriterien

	Artenreichtum (Flora)		vielfältige Standortverhältnisse
	Vorkommen seltener / typischer Tierarten		historische Nutzungsformen
	seltener / gefährdeter Pflanzenbestand		aktuelle Nutzung
	seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft		Flächengröße / Länge
	natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops		Umgebung relativ störungsarm
X	gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops	X	landschaftsprägender Charakter
	typische Zonierung von Biotoptypen	X	Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion
	Struktur- und Habitatreichtum		

Gefährdung

keine Gefährdung [X]

Empfehlung

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)

TK10	Biotop-Nr.
0408 - 242	- 4007

Substrat

k	g	
	g	Torf, wenig gestört
	g	Torf, degradiert
		Antorf
		Sand
		Kies / Steine
		Lehm
		Ton
		Halbkalk / Kalk
		Schlamm / Faulschlamm
		gestörter Boden

Trophie

k	g	
		dystroph
		oligotroph
		mesotroph
	g	eutroph
		poly- / hypertroph

Wasserstufe

k	g	
		trocken
		mäßig trocken
		wechselfeucht
		frisch
	g	feucht
	g	sehr feucht
	g	naß
		offenes Wasser
		quellig

Relief

k	g	
	g	eben
		wellig
		kuppig
		dünig
		Berg / Rücken
		Riedel
		Flachhang <= 9°
		Steilhang > 9°
		Nische
	g	Senke / Strecksenke
		Kerbtal
		Sohlental

Exposition

k	g	
		N
		NO
		O
		SO
		S
		SW
		W
		NW

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)

Nutzungsintensität

k	g	
		intensiv
		extensiv
		aufgelassen
	g	keine Nutzung

Nutzungsart

k	g	
		Acker
		Wiese
		Weide
		forstliche Nutzung
		Fischerei
		Angeln
		Erholung
		Kleingartenbau
		Erwerbsgartenbau
		Ferienhäuser
		Bodenentnahme
		Verkehr
		Ver- / Entsorgungsanlage
		sonstige Nutzung:

Umgebung

k	g	
	g	Acker / Gartenbau
		Ackerbrache
		Grünland. intensiv
		Grünland, extensiv
		Laub- / Mischwald
		Nadelwald
		Feuchtwald / -gebüsch
k		Gehölz
		Röhricht / Feuchtbrache
		Hochstauden / Ruderalflur
		Graben
		Fließgewässer
		Stillgewässer
		Trockenbiotop
		Grünanlage / Kleingarten
		Weg
		Straße, Parkplatz
		Bahnanlage
		Gewerbe / Industrie
		Silo / Stallanlage
		Gebäude / Siedlung
		Spülfeld / Halde
		Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Carex acutiformis

Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Agrostis canina
Carex paniculata
Roegneria canina
Bidens tripartita
Cirsium arvense
Symphytum officinale
Calamagrostis canescens
Lycopus europaeus
Typha angustifolia
Carex elata
Phalaris arundinacea

Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Salix cinerea
Ranunculus sceleratus
Alisma plantago-aquatica
Scutellaria galericulata
Lysimachia vulgaris
Solanum dulcamara
Polygonum amphibium
<u>Ranunculus reptans</u>

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen

Datum erste Begehung: 18.10.2003

Datum letzte Begehung:

Bearbeiter/in: Grünspektrum-Effenberger

Foto: 2

Folgeseiten: 0

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0